

ORT ZUM LEBEN

Herzogsägmühle hat etwa 900 Einwohner und versteht sich als ORT ZUM LEBEN. Neben therapeutischen Hilfen aller Art, differenzierten Wohnmöglichkeiten, umfassenden Arbeitsangeboten stehen öffentliche Gemeinschaftseinrichtungen wie

- Kirche
- Gaststätte (mit Kegelbahnen)
- Markt und andere Läden
- Turn- und Gemeinschaftshalle
- Sporthalle (mit Kletterwand)
- Sportanlagen
- Miniaturgolfanlage und Boulderanlage
- Sportverein und Fischereiverein
- Freizeit- und Bildungswerk
- Spazier- und Wanderwege

zur Verfügung.

Darüber hinaus tragen regelmäßige Bildungs- und Freizeitangebote – auch im kulturellen Bereich – zur Lebensqualität aller Herzogsägmühler Bürgerinnen und Bürger bei.

Hier bieten sich viele Gelegenheiten zum Erleben, zur Mitwirkung (auch in gewählten Gremien) und Mitgestaltung eines Gemeindelebens (auch im kirchlichen Bereich), dem man sich voll zugehörig fühlen kann. Herzogsägmühle ist ein Ortsteil des Marktes Peiting.

Eine regelmäßig verkehrende Buslinie nach Peiting und Schongau ermöglicht – auch abends und am Wochenende – die Aufnahme und Pflege von Kontakten in umgebenden Ortschaften, bis München, Garmisch-Partenkirchen und darüber hinaus.

Die landschaftlich reizvolle und kulturell bemerkenswerte Region „Pfaffenwinkel“ im Voralpengebiet lädt ein zu einer Vielzahl von sportlichen Aktivitäten und Gestaltungsmöglichkeiten im Freizeitbereich.

Aufnahme

Das Aufnahmeteam des Fachbereichs berät zu allen Fragen der Aufnahme und stellt die notwendigen Anträge bei den Maßnahmeträgern. Kostenträger sind in der Regel die Träger der Sozialhilfe nach §§ 53, 67, 73 SGB XII oder die Träger der Jugendhilfe SGB VIII.

Kontakt

Bereichsleitung

Andreas Kurz
Telefon: 0 88 61/219-4400
Telefax: 0 88 61/219-4300
E-Mail: lebenslagen@herzogsaegmuehle.de

Aufnahmebüro

Desiree Döll · Julia Güttner
Kerstin Laube · Barbara Mühlberger
Telefon: 0 88 61/219-4410
Telefax: 0 88 61/219-4332
E-Mail: aufnahme.lebenslagen@herzogsaegmuehle.de




Gasthaus Herzogsägmühle

Telefon: 0 88 61/219-349 und -622
Telefax: 0 88 61/219-4356



Seit 1894 unterstützen wir Menschen. Gut 2.200 Mitarbeitende beraten, qualifizieren, begleiten, betreuen, erziehen und pflegen an rund 200 Standorten in acht Landkreisen im südwestlichen Oberbayern ungefähr 4.500 Menschen in unterschiedlichen sozialen Einrichtungen. Als Teil der Diakonie München und Oberbayern ist der Firmensitz in Herzogsägmühle, einem Ortsteil der Marktgemeinde Peiting, im Landkreis Weilheim-Schongau.

Weitere Informationen: www.herzogsaegmuehle.de

 Facebook  Instagram  Twitter  Youtube



01_00_022022_03

Diakonie HERZOGSÄGMÜHLE

Von-Kahl-Straße 4
86971 Peiting-Herzogsägmühle
T 0 88 61/219-0
M info@herzogsaegmuehle.de

Spendenkonto:

Bank für Sozialwirtschaft
IBAN: DE42 7002 0500 0004 8192 00
SWIFT-BIC: BFSWDE33MUE

MENSCHEN IN BESONDEREN LEBENSLAGEN



Den Anschluss
wieder finden



Das Leben läuft nicht immer geradlinig. Der Verlust der Partnerschaft, der Arbeit, sozialer Rückzug, Krankheit oder finanzielle Not können in die Wohnungslosigkeit führen. In schwerwiegenden Lebenskrisen bietet die Diakonie Herzogsägmühle tragfähige und individuelle Hilfen für wohnungslose Männer, Frauen, Paare, Straftatene und junge Volljährige.



Im Gasthaus Herzogsägmühle

erhalten Menschen ein kurzfristiges Angebot zur Regeneration vom Leben auf der Straße. Das Haus ist immer offen und bietet ein Dach über dem Kopf, warme Mahlzeiten, Kleider, Tagesaufenthalt, medizinische Versorgung und Beratung.

Leben in Herzogsägmühle

– im Übergang oder auf Dauer – ist ein Angebot für längerfristige Unterstützung. Wohnungslose Menschen in einer schwierigen Situation, zum Beispiel nach Haftentlassung, bei Überschuldung, Sucht- und anderen gesundheitlichen Problemen, erhalten im Übergangsbereich Unterstützung mit dem Ziel, möglichst bald wieder auf eigenen Füßen zu stehen. Wohnungslose Menschen, die in absehbarer Zeit (noch) nicht selbständig leben können, wohnen hier in einer wertschätzenden Gemeinschaft und erhalten umfassende persönliche Hilfe auf Dauer.

Wohnen in Herzogsägmühle

Die verschiedenen Wohnangebote geben Menschen den Raum, in dem sie – meist nach Jahren der Wohnungslosigkeit – wieder selbstbestimmt und mit den hierfür notwendigen Kompetenzen leben lernen. Die Wohnangebote – das sind moderne Einzelzimmer, Apartments und Wohnungen im Ort Herzogsägmühle und in den umliegenden Städten und Gemeinden Peiting, Schongau, Landsberg/Lech und Weilheim.

Ausbildung und Beschäftigung

Die Möglichkeiten für Beschäftigung und Qualifizierung in Herzogsägmühle sind außergewöhnlich. Ein umfangreiches Angebot zur Gestaltung der Tagesstruktur, für Ausbildung und Arbeit steht bereit:

- Ausbildung in mehr als 40 verschiedenen Berufen
- Diverse Arbeitsmöglichkeiten z. B. in der Malerei, der Landwirtschaft, der Kfz-Werkstatt oder im Gastronomie- und IT-Bereich
- Beschäftigung / Tagesstruktur
- Berufsberatung, Arbeitserprobung und -therapie
- Qualifizierungen und
- versicherungspflichtige Arbeitsplätze

Der „Arbeitsmarkt“ Herzogsägmühle bietet Frauen und Männern die besten Voraussetzungen, eine Wiedereingliederung in das Berufsleben zu schaffen, eigene Ressourcen zu erkennen, zu fördern und dem Tag auch im Alter oder bei gesundheitlichen Einschränkungen Sinn und Struktur zu geben. Erfahrene Meister, Arbeitspädagogen und Sozialpädagogen helfen auch bei der Realisierung von Ansprüchen gegenüber der Arbeitsverwaltung und bei der Vermittlung in Unternehmen des allgemeinen Arbeitsmarktes.

Weitere Hilfsangebote im Fachbereich

Die Problemlagen wohnungsloser Menschen sind sehr verschieden und meist vielschichtig. Aus diesem Grund gibt es neben den Angeboten für Ausbildung und Arbeit auch ein großes Spektrum an (therapeutischen und rehabilitativen) Hilfen.

Zu diesen gehören

- Hilfen zur Schuldenregulierung
- Suchtspezifische Hilfen
- Besondere Hilfen für Straftatene
- Psychologische Einzel- und Gruppenberatung
- Psychiatrische Diagnostik und Therapie
- Hilfen bei der Haushaltsführung und im Behördenkontakt
- Medizinische Betreuung und Gesundheitsberatung
- Sporttherapie und freizeitpädagogische Angebote

Der Hilfeprozess auf einen Blick

